



Die Entstehung von deutschsprachigen Fachzeitschriften im 18. Jahrhundert

Veranstalter: Niedersächsische Akademie der Wissenschaften zu Göttingen / UB Leipzig

Veranstaltungsort: Universitätsbibliothek Leipzig, Vortragsaal

Montag, 18. März 2024

13.30 Uhr
13.45–15.30 Uhr

16.00–17.45 Uhr

Anne Lipp (Leipzig) Begrüßung
 Katrin Löffler (Leipzig) Was ist eine Fachzeitschrift? Eine kurze Einführung
 Wiebke Hemmerling (Göttingen) Zur Frühgeschichte der Fachzeitschriften
 Holger Böning (Bremen) Die ersten kameralwissenschaftlichen Zeitschriften
 Maximilian Görmar (Wolfenbüttel) Philologische Fachzeitschriften
 Frank Grunert (Halle) Juristische Fachzeitschriften
 Katarzyna Chlewicka (Toruń) Die Danziger *Beyträge zur neuern Staats- und Krieges-Geschichte* (1756–1764) im Kontext des Siebenjährigen Krieges

Dienstag, 19. März 2024

9.15–11.00 Uhr

11.30–12.30 Uhr

13.30–15.00 Uhr

Lisa Kolb (Augsburg) Von Stallhaltung bis Mineralogie. Zeitschriften der Oekonomischen Gesellschaft Bern
 Ciprian Glavan (Temeswar) Banater Zeitschrift für Landwirtschaft, Handel, Künste und Gewerbe
 Tanita Schmidt (Kassel) Das *Archiv der Insectengeschichte* als Wissensprojekt der Aufklärung
 Helmut Hilz (München) Technisches Wissen in den Periodika des 18. Jahrhunderts
 Caroline Köhler (Leipzig) Fachzeitschriften für den Gartenbau
 Claire Gantet (Fribourg) Wissenschaftspolitik und Fachzeitschriften: Frankreich und Deutschland im Vergleich
 Arne Klawitter (Tokio) Vom Rezensenten zum Zeitschriftengründer. Die Verselbständigung von Rezensenten der *Auserlesenen Bibliothek der neuesten deutschen Litteratur*
 Kai Torsten Kanz (Göttingen) Internationaler Wissenstransfer durch Periodika. Deutschsprachige Zeitschriften zur Verbreitung ausländischer Medizin und Naturwissenschaften (ca. 1750–1800) als Fallbeispiel

